



Gemeinde Gemmrigheim *aktuell*

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

www.mein-gemmrigheim.de

Amtsblatt der Gemeinde Gemmrigheim

Freitag, 03. Juli 2026



**Amtliche
Bekanntmachungen**



**Sitzung des Gemeinderates
am 13.07.2026**



**Leseferien-Aktion in der
Bücherei**



**Wasserstellen für Insekten
errichten**



EINLADUNG

zur Amtseinssetzung
von Bürgermeister
Mario Dittmann

Die Gemeinde Gemmrigheim lädt ein
zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am

**Montag, den 13. Juli 2026,
um 19 Uhr
in der Festhalle Gemmrigheim**

Im Anschluss sind alle Gäste zu einem
Stehempfang eingeladen.

Musikalisch begleitet und umrahmt von:
Chor:So! vom Gesangsverein Eintracht
Musikverein Gemmrigheim

Appetitthäppchen von den
LandFrauen Gemmrigheim

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Gemeindeverwaltung		Gemeindebücherei	07143 92455	Bühl 17, Besigheim	07143 8334-10
Rathaus Gemmrigheim		Öffnungszeiten: Mo	14 – 17 Uhr	Polizeiposten Kirchheim/Neckar	
Ottmarsheimer Straße 1		Di, Mi	10 – 12	Hauptstraße 59	07143 891060
Zentrale	07143 9720		u. 15 – 18 Uhr	Jagdpächter Eisele	0162 2858663
Telefax	07143 972 99	Do	15 – 18 Uhr	Mülldeponie Horrheim	07042 848100
Öffnungszeiten im Rathaus und Bürgerbüro		am 2. Sa im Monat	10 – 12 Uhr	Recyclinghof Bietigheim	07142 45645
Mo, Di, Do und Fr	8 bis 12 Uhr	Bauhof und Wassermeister		Bestattungen	
Mo	14 bis 16 Uhr		07143 92459	Sabine Reisinger, Alemannenstraße 1/1	
Di	16 bis 18 Uhr	Markus Trinkner	0162 1048103		07143 93189
Mi	geschlossen	Kläranlage	07143 93011	oder	0151 15560199
Termine n. tel. Vereinbarung		Feuerwehr	112 (Notruf)	Bezirksschornsteinfegermeister	
Bürgermeister		Feuerwehrgerätehaus	07143 92417	Oliver Sachsenheimer,	
Mario Dittmann	07143 97214	Hallen und Veranstaltungsgebäude		Güglingen	0172/5799820
Leiterin Haupt- und Ordnungsamt		Wasenhalle Hausmeister		Umweltschäden	
Bärbel Petters	07143 97221	Olaf Jacob	0162 1048102	Landratsamt Ludwigsburg	07141 144371
Leiter Finanzverwaltung		Kelter und Festhalle Hausmeisterin		Ärzte	
Alexander Weiser	07143 97215	Iska Rommel	0162 1048107	Dres. med. Hlawatsch/Spingies	
Leiter Bauamt		Wichtige Rufnummern			07143 91313
Christopher Stollsteimer	07143 97210	Krebsberatungsstelle für Patienten/Angehörige im Landkreis Ludwigsburg		Praxis: Untere Schubertstraße 1	
Einrichtungen		Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg	07141/ 99-67871	Zahnärzte	
Kindertageseinrichtungen		(kostenfreie psychologische und sozialrechtliche Beratung)		Sven Herold	07143 95148
Kindergarten Bergstraße	07143 92442	Kleeblatt Pflegeheim Gemmrigheim		Praxis: Untere Schubertstraße 1	
Kindergarten Nachtigallenweg	07143 92414		07143 84470	Andrei Ziebart	07143 92096
Kita am Holzplatz	07143 97280	Helpona Pflege GmbH		Praxis: Wickenäckerstraße 9	
Kita Neusatz	07143 94498	Untere Schubertstraße 1	07143 402080	Zahnärztlicher Notfalldienst	
Grundschule Gemmrigheim		Ambulanter Hospizdienst			01801 116 116
	07143 97250	Neckar-Stromberg e.V.	0152/03604067	Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“	
Öffnungszeiten Sekretariat:		Notar Bürkle			116 016
Mo, Di, Do, Fr	8 bis 11 Uhr			Tierrettung Unterland	
				Notfallnummer für verletzte Haus- und Wildtiere	07132 85 99719

NOTDIENSTE & BEREITSCHAFTSDIENSTE

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst für den Landkreis Ludwigsburg

Rettungsdienst 112

Allgemeiner Bereitschaftsdienst 116 117

docdirekt - Online-Sprechstunde
www.docdirekt.de

Zahnärztlicher Notfalldienst
 01801 116 116

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
 116 117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst
 116 117

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst
 116 117

Ärztliche Bereitschaftspraxis
 Krankenhaus Bietigheim, Riedstraße 12,

74321 Bietigheim

Öffnungszeiten: **Samstag/Sonntag/Feiertag ganztags von 8 bis 22 Uhr.** Eine telefonische Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Kinder- und Jugendärzte

Bei akuten Erkrankungen und anderen Notfällen: Bereitschaftspraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg.

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 18 Uhr bis am nächsten Morgen um 8 Uhr; Samstag, Sonntag und an Feiertagen ganztags von 8 Uhr bis am nächsten Morgen um 8 Uhr. Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit. Die Bereitschaftspraxis ist Montag - Freitag von 8 - 18 Uhr geschlossen.

Apotheken

Die Landesapothekerkammer Baden-Württemberg bietet auf ihrer Internetseite www.lak-bw.de einen Apotheken-Notdienstfinder an. Weiter steht die kostenfreie 0800-Nummer **0800 0022833** zur Verfügung. Sie können auch die nächstgelegene Apotheke aufsuchen. Im Regelfall steht dort im Eingangsbereich angeschrieben, welche Apotheke Notdienst hat. Denken Sie auch an die vielen Apotheken, die sich in Einkaufszentren befinden. Diese haben in der Regel auch längere Öffnungszeiten.

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Gemmrigheim

Verlag: Nussbaum Medien, Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Mario Dittmann, 74376 Gemmrigheim, Ottmarsheimer Straße 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,

Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, <https://abo.nussbaum.de/>

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0, kundenservice@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-medien.de

Land Frauen
LandFrauenverein Gemmrigheim

Vortrag
Digitaler Nachlass
mit Oliver Buttler

Montag, 6. Juli 2026
19 Uhr | Kleeblatt-Vereinsheim

Eintritt frei! Anmeldung nicht erforderlich
Gäste und Nichtmitglieder sind bei uns immer herzlich willkommen.

Weitere Infos unter:
 www.landfrauen-gemmrigheim.de
Folgen Sie uns auf Instagram: @landfrauen.gemmrigheim

Gemeinde
Gemmrigheim



KOMM ZU UNS!
ERZIEHER GESUCHT
FÜR UNSERE NATURGRUPPE

Päd. Fachkraft (m/w/d) | ab sofort | in Voll- oder Teilzeit
www.gemmrigheim.de | Rathaus | Karriere


MUSIKSCHULE BESIGHEIM
GEMMRIGHEIM · WALHEIM

**INSTRUMENTEN-
VORSTELLUNG**

Samstag 04.07.2026 10 bis 12 Uhr

Das Instrumentenkarussell dreht sich wieder!

Blockflöte, Querflöte, Oboe, Klarinette, Saxophon, Trompete, Posaune, Horn, Tenorhorn, Bariton, Euphonium, Tuba, Violine, Viola, Cello, Klavier, Gitarre, Ukulele, Schlagzeug, Gesang...

Du willst Musik machen? Dann komm vorbei! Los geht's um 10:00 Uhr mit einer kurzen Vorstellung aller Instrumente. Danach dürft ihr euch auf Entdeckungsreise begeben: ausprobieren, fragen, hören, anfassen – einfach mittendrin statt nur dabei. Unsere Lehrkräfte stehen bereit und freuen sich auf viele neugierige Besucherinnen und Besucher.

Einfach ausprobieren. Musik erleben.
Lieblingstrinstrument entdecken.
Mach mit – vielleicht beginnt hier dein musikalisches Abenteuer!
Wir freuen uns auf euch und eure Eltern.

Musikschule Besigheim
Pfarrgasse 26
74354 Besigheim

☎ 07143 407890
✉ musikschule@besigheim.de

Chor: So!
GESANGSVEREIN EINTRACHT
GEMMRIGHEIM 1888 e.V.
PRÄSENTIERT:

Kinomagie
Die großartige Welt der Disney Filmmusik



Leitung
Sirma Velichkova

Klavier
Liana Bertók

5. Juli 2026
Einlass 16:30 Uhr
Beginn 17:00 Uhr

**Kelter
Gemmrigheim**
Hofgasse 22

EINTRITT FREI

Mit einem Tag der offenen Tür für Groß und Klein feierte die Gemeindebücherei ihr 40-jähriges Jubiläum.

Am Samstag, 13. Juni 2026, öffnete die Gemeindebücherei ihre Türen für einen ganz besonderen „Tag der offenen Tür“. Anlässlich unseres 40-jährigen Büchereijubiläums durften wir zahlreiche kleine und große Besucherinnen und Besucher herzlich begrüßen. Es war ein rundum gelungener Tag voller Theater, Zauberei, Geschichten und Musik.

Unser Jubiläumsprogramm bot eine abwechslungsreiche Mischung, die die Fantasie anregte und für jede Menge Spaß sorgte.

Ein absolutes Highlight war der Auftritt der Zauberbühne, die mit dem Stück „Ein Fest für Kater Findus“ für große Begeisterung unter den Kindern sorgte. Direkt im Anschluss ging das Staunen auf dem Bürgerhaus-Vorplatz weiter. Christoph Frank zog auch als Zauberkünstler die Kinder mit seinen verblüffenden Tricks in den Bann.

Bereits ab 11 Uhr strömten die Familien in die Bücherei, wo fleißig gebastelt, gemalt, gerätselt, gestöbert und ausgeliehen wurde.

In unseren Buchausstellungen von Bücher- und Fußballhelden war für alle Kinder etwas dabei.

Am Nachmittag lauschten Kleinkinder den Geschichten unserer Vorlesepatinnen Frau Girke-Fischer und Frau Waibel in der Bücherei. Ein weiterer Glanzpunkt des Tages folgte im Bürgeraal: Unser Bürgermeister Dr. Jörg Frauhammer beeindruckte die Zuhörer mit einer Lesung aus Reden und Texten berühmter Bürgermeister.

Zum krönenden Abschluss des Festes sorgten „the kiglers“ für die passende musikalische Umrahmung und gute Stimmung. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Der Kig verwöhnte alle Gäste mit leckeren Würstchen und Maultaschenbrötchen.

Wir bedanken uns bei allen Gästen, Helferinnen und Helfern sowie Unterstützern, die diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben!

Wir danken allen Besuchern und Lesern, die mit ihrer Freude, Neugier und Begeisterung den Tag der offenen Tür bereichert haben.



Ein herzliches Dankeschön auch an unsere Unterstützer vom Kig, Herrn Peter Appich mit seinem Team, ohne die dieses Fest nicht das geworden wäre, was es geworden ist.

Vielen Dank dem Künstler Christoph Frank von der Zauberbühne, unseren Lesepaten Frau Stephanie Girke-Fischer und Frau Aysun Waibel und Dr. Jörg Frauhammer, die unser Fest mit Theater und Literatur bereichert haben.



Vielen Dank allen, die bei der Planung beteiligt waren, unserer Hauptamtsleiterin Frau Bärbel Peters, unserem Bauhofleiter Herrn Markus Trinkner und ihren Mitarbeitern. Ein besonderes Dankeschön meinen Kolleginnen Frau Sabine Lang und Sabine Thiele, die mitgewirkt und mich bei den Vorbereitungen unterstützt haben. Henriette Gotzmann, Leiterin Gemeindebücherei Gemmrigheim



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2026 der Gemeinde Gemmrigheim

I. Haushaltssatzung der Gemeinde Gemmrigheim für das Haushaltsjahr 2026

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat der Gemeinderat am 18.05.2026 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	12.537.102 €
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-29.291.085 €
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-16.753.983 €
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0 €
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	-16.753.983 €

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	12.233.107 €
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-27.645.591 €
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	-15.412.484 €
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	686.336 €
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-3.313.700 €
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-2.627.364 €
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-18.039.848 €
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	3.313.700 €
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-54.676 €
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	3.259.024 €
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-14.780.824 €

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf 3.313.700,00 EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Ein-

gehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0,00 EUR

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 400.000,00 EUR

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1.	für die Grundsteuer	
a)	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	650 v.H.
b)	für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	360 v. H.
	der Steuermessbeträge;	
2.	für die Gewerbesteuer auf	390 v. H.
	der Steuermessbeträge.	

§ 6 Weitere Bestimmungen

Es wurden keine Sperrvermerke beschlossen.

II. Bestätigung der Gesetzmäßigkeit durch das Landratsamt Ludwigsburg

Das Landratsamt Ludwigsburg hat mit Erlass vom 22.06.2026, Aktenzeichen L-02/911.42.00030460, die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 gemäß § 121 Abs. 2 GemO bestätigt.

Gleichzeitig wird der Gesamtbetrag der für den Finanzhaushalt genehmigungsfähigen Kreditaufnahme in Höhe von 2.677.364 € nach § 87 Abs. 2 GemO genehmigt.

III. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die vom Gemeinderat beschlossene Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wurde gemäß § 81 Abs. 2 GemO der Rechtsaufsichtsbehörde am 27.05.2026 vorgelegt. Die genehmigungspflichtigen Bestandteile der Haushaltssatzung wurden vom Landratsamt Ludwigsburg am 22.06.2026 genehmigt.

Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2026 wird zur Einsichtnahme auf der Internetseite der Gemeinde öffentlich bereitgestellt. Sie finden diese unter www.gemmrigheim.de - Rathaus - Ortsrecht - Haushaltsplan und Haushaltssatzung - Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2026.

Gemmrigheim, den 30.06.2026

gez. Dr. Jörg Frauhammer
Bürgermeister

Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung

Personen und Funktionsbezeichnungen gelten in dieser Satzung jeweils sinngemäß in männlicher, weiblicher und diverser Form.

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit § 1 der Verordnung zur Durchführung der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 22.06.2026 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Form der öffentlichen Bekanntmachungen

- Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Gemmrigheim erfolgen durch Bereitstellung im Internet auf der Internetseite der Gemeinde Gemmrigheim (www.gemmrigheim.de).
- Schließen sondergesetzliche Bestimmungen eine Bekanntmachung im Internet aus, erfolgt eine Veröffentlichung im Amtsblatt der Gemeinde Gemmrigheim. Auf der Internetseite der Gemeinde wird auf diese Veröffentlichung hingewiesen.
- Sind Pläne oder zeichnerische Darstellungen, insbesondere

Karten, Bestandteile einer Satzung, können sie dadurch öffentlich bekannt gemacht werden (Ersatzbekanntmachung), dass

1. sie an einer bestimmten Verwaltungsstelle der Gemeinde zur kostenlosen Einsicht durch jedermann während der Sprechzeiten niedergelegt werden,
 2. hierauf in der Satzung hingewiesen wird und
 3. in der Satzung der wesentliche Inhalt der niedergelegten Teile umschrieben wird.
4. Die öffentlichen Bekanntmachungen können im Rathaus der Gemeinde Gemmrigheim, Ottmarsheimer Straße 1, 74376 Gemmrigheim im Bürgerbüro (Zimmer Z.02 im Erdgeschoss), zu den dort üblichen Öffnungszeiten kostenlos eingesehen werden und sind dort gegen Kostenerstattung als Ausdruck zu erhalten. Ausdrücke der öffentlichen Bekanntmachungen können unter Angabe der Bezugsadresse gegen Kostenerstattung zugesandt werden.

§ 2

Zeitpunkt der öffentlichen Bekanntmachungen

1. Als Tag der Bekanntmachung gilt der Tag, an dem der Bekanntmachungstext auf der Internetseite veröffentlicht wurde.
2. Im Falle von § 1, Absatz 2 gilt als Tag der Bekanntmachung der Tag der Ausgabe des Amtsblatts, in der die Bekanntmachung veröffentlicht wurde.

§ 3

Außerordentliche Form der öffentlichen Bekanntmachung

Ist die Internetseite der Gemeinde Gemmrigheim infolge höherer Gewalt oder sonstiger unabwendbarer Ereignisse nicht verfügbar, wird die öffentliche Bekanntmachung in Form der Notbekanntmachung durch Anschlag an die Verkündungstafel des Rathauses der Gemeinde Gemmrigheim für die Dauer von mindestens einer Woche durchgeführt.

Im Falle dieser Notbekanntmachung ist die öffentliche Bekanntmachung in der Form nach § 1 Abs. 1 unverzüglich zu wiederholen, sobald die Umstände es zulassen.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.10.2026 in Kraft. Am gleichen Tag tritt die seitherige Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachungen vom 01.01.1996 außer Kraft.

Gemmrigheim, 22.06.2026

gez. Dr. Jörg Frauhammer
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Absatz 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Gemmrigheim geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Satzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Zu der am

Montag, 13. Juli 2026 um 19:00 Uhr

stattfindenden Sitzung

des Gemeinderates darf ich

in die Festhalle (Alte Besigheimer Straße 6, 74376 Gemmrigheim) einladen.

Es ist folgende

Tagesordnung

vorgesehen:

TOP

1. Begrüßung durch den 1. stellvertretenden Bürgermeister Jürgen Appich
2. Verpflichtung von Herrn Mario Dittmann als Bürgermeister der Gemeinde Gemmrigheim
3. Ansprache von Landrat Dietmar Allgaier
4. Grußworte
5. Ansprache Bürgermeister Mario Dittmann

Die Beratungsunterlagen können von interessierten Bürgerinnen und Bürgern im neuen Ratsinformationssystem der Gemeinde unter <https://gemmrigheim.ris-portal.de/startseite> heruntergeladen oder auf dem Bürgermeisteramt (Bürgerbüro, Zimmer Z.02) nach vorheriger telefonischer Terminabsprache unter Tel. 97211 abgeholt werden. Sie werden im Einzelfall auch gerne zugestellt.

Gemmrigheim, 30.06.2026

Bürgermeisteramt:
gez. Dr. Jörg Frauhammer
Bürgermeister



AUS DEM RATHAUS

Danke für 8 ereignisreiche Jahre – Die Rathaus-Mannschaft verabschiedet Bürgermeister Frauhammer



Nach acht Jahren intensiver, spannender und erfolgreicher Zusammenarbeit ging am 30.06.2026 die Amtszeit von Bürgermeister Frauhammer zu Ende. Acht Jahre, die von großen Projekten, aber auch von unerwarteten Krisen und Turbulenzen geprägt waren.

In all dieser Zeit gab es für das Team der Verwaltung mit seiner großen Menschlichkeit immer eine verlässliche Konstante. Egal wie herausfordernd die Situationen auch waren, er hatte stets ein offenes Ohr für seine Mannschaft und führte das Rathaus mit viel Empathie und Teamgeist.

Den passenden Rahmen für ein persönliches Dankeschön bot der Betriebsausflug. In entspannter Atmosphäre abseits des Rathausalltags kam das gesamte Team zusammen, um gemeinsam Danke zu sagen. Als Zeichen der Wertschätzung und zur Erinnerung an die gemeinsame Zeit überreichte Personalchef Weiser stellvertretend für die Belegschaft Herrn Frauhammer ein Abschiedsgeschenk.

Die gesamte Rathaus-Mannschaft bedankt sich von Herzen für den großartigen Einsatz, das Vertrauen und das stets gute Miteinander in den vergangenen acht Jahren. Für den neuen Lebensabschnitt und die Zeit, die nun vor ihm liegt, wünschen wir Jörg Frauhammer von Herzen alles Gute, Gesundheit und viel Freude!

Deine/Ihre Rathaus-Mannschaft

Einladung zur Bürgersprechstunde bei Bürgermeister Mario Dittmann

Ein wichtiges Anliegen unserer Gemeindeverwaltung ist der direkte, transparente und unkomplizierte Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern. Daher führt auch unser neuer Bürgermeister, Mario Dittmann, die bewährte Tradition der wöchentlichen Bürgersprechstunde im Rathaus fort. Er lädt alle Gemmrigheimerinnen und Gemmrigheimer herzlich dazu ein, dieses Angebot zu nutzen, um persönliche Anliegen, Fragen, Sorgen oder auch konstruktive Anregungen für unsere Gemeinde im direkten Gespräch vorzubringen.

Die Bürgersprechstunde findet ab sofort regelmäßig immer **dienstags** in der Zeit von **17:00 Uhr bis 18:00 Uhr** statt. Um die Gespräche im Sinne aller Beteiligten optimal koordinieren zu können und Ihnen unnötige Wartezeiten im Rathaus zu ersparen, bitten wir für die Teilnahme um eine kurze vorherige Anmeldung. Für die Terminabsprache steht Ihnen Frau Caroline Kanzler auf dem Rathaus gerne telefonisch unter der Rufnummer 07143 97214 oder ganz flexibel per E-Mail unter c.kanzler@gemmrigheim.de zur Verfügung.

Bürgermeister Mario Dittmann und das gesamte Team der Verwaltung freuen sich auf einen konstruktiven Dialog und ein gutes Miteinander mit Ihnen.

BÜRGERINFO

Feierliche Amtseinssetzung

Die Gemeinde Gemmrigheim lädt alle Bürgerinnen und Bürger sowie interessierte Gäste herzlich zur öffentlichen Gemeinderats-sitzung am **Montag, 13. Juli 2026, um 19 Uhr in die Festhalle Gemmrigheim** ein. Das Foyer der Festhalle öffnet ab 18:30 Uhr.

Einziger und zentraler Tagesordnungspunkt des Abends ist die offizielle **Amtseinssetzung von Bürgermeister Mario Dittmann**.

Die musikalische Begleitung des Abends übernehmen der „Chor:So!“ vom Gesangsverein Eintracht sowie der Musikverein Gemmrigheim.

Im Anschluss an den offiziellen Festakt sind alle anwesenden Gäste zu einem Stehempfang eingeladen. Dieser bietet die Gelegenheit, persönlich ins Gespräch zu kommen und auf die gemeinsame Zukunft der Gemeinde anzustoßen. Für das leibliche Wohl sorgen die LandFrauen Gemmrigheim in gewohnter Manier.

Gemeindeverwaltung und Gemeinderat freuen sich auf ein zahlreiches Erscheinen der Bürgerschaft.

Monatlicher Sirenentest

Am kommenden Samstag findet wieder turnusgemäß der monatliche Sirenentest statt. Wir sind hier in Gemmrigheim in der guten Situation, drei funktionsfähige und auch in lokalen und überregionalen Alarmierungsplänen verwendete Sirenen im Gemeindegebiet zu besitzen. Diese befinden sich:

- auf dem ehemaligen Feuerwehrgebäude in der **Torstraße 10**
- auf dem Kindergarten **Nachtigallenweg** (Hausnummer 7)
- auf dem **Gebäude der Feuerwehr** (Mühlackerweg 3)

Die dritte Sirenenanlage auf der Feuerwehr ist 2025 hinzugekommen, zur Überwindung vorhandener Beschallungslücken. Alle Sirenen sind nun wieder aktiv. Davon können Sie sich an jedem ersten Samstag im Monat um 12 Uhr überzeugen. Zu diesem Zeitpunkt wird ein Sirenentest durchgeführt. Mitglieder des Krisenstabs der Gemeinde sind damit beauftragt, den Testalarm zu überwachen. Achten Sie künftig einfach mal darauf. Sollten Sie die Sirenen nicht hören, schicken Sie uns bitte eine kurze Nachricht per E-Mail an info@gemmrigheim.de. Wir danken für Ihre Unterstützung. Weitere Informationen zum Thema Notfall- und Krisenmanagement der Gemeinde Gemmrigheim erhalten Sie auf unserer Internetseite unter www.gemmrigheim.de unter Gemeinde | Notfall/Notdienste | Krise.

Katastrophenschutzübung „Familia Communalis“

Am **Freitag, 3. Juli, und Samstag, 4. Juli 2026**, findet im Landkreis Ludwigsburg die großflächige Katastrophenschutzübung „Familia Communalis“ statt. Im Zentrum steht die Frage, wie gut Verwaltungen und Anlaufstellen für die Bevölkerung auf schwere Schadenslagen vorbereitet sind.

Die Übung ist als rein administrative Stabsrahmenübung konzipiert, sodass es keine klassischen Blaulicht- oder Schauübungen im öffentlichen Raum geben wird. Neben dem Verwaltungsstab des Landkreises als untere Katastrophenschutzbehörde nehmen die kommunalen Krisenstäbe aus 18 Städten und Gemeinden teil. Im Zuge der Übung werden zudem Notfalltreffpunkte sowie Katastrophenschutz-Leuchttürme an ausgewählten Feuerwehrhäusern alarmiert und als Anlaufstellen für die Bürger betrieben.



Szenario: Orkan und flächendeckender Stromausfall

Ausgangslage der Übung ist eine schwere Orkanlage, die im Kreisgebiet erhebliche strukturelle Schäden verursacht. In der Folge wird ein flächendeckender Stromausfall angenommen, wodurch Kommunikationswege schrittweise ausfallen. Im Mittelpunkt steht daher insbesondere die Fähigkeit, Informationen auch unter erschwerten Bedingungen strukturiert auszutauschen und bei Ausfällen zeitnah auf alternative Kommunikationsmittel umzuschalten.

Übungsablauf an zwei Tagen

Die Stabsrahmenübung beginnt am Freitag, 3. Juli 2026, um 12 Uhr und läuft bis 18 Uhr. Anschließend wird die Übung unterbrochen und am Samstag, 4. Juli 2026, von 8 bis 12 Uhr lagerecht fortgesetzt. Während am Freitag zunächst die Bewältigung der Orkanfolgen und der Aufbau der Stabsarbeit im Vordergrund stehen, liegt der Schwerpunkt am Samstag auf den Auswirkungen des angenommenen Stromausfalls und der Aufrechterhaltung der Kommunikation.

Ergänzend beübt der Landkreis Ludwigsburg in der Nacht von Freitag auf Samstag den Aufbau und Betrieb einer Notunterkunft in der Groener Straße in Ludwigsburg. Für die beteiligten Städte und Gemeinden ist dieser Zeitraum übungsfrei.

Ziel: Handlungsfähigkeit auch in Ausnahmesituationen sichern

Ziel der Übung ist es, ein belastbares Lagebild auf Gemeinde- und Kreisebene aufzubauen und fortzuschreiben, strategische Entscheidungen nachvollziehbar zu treffen und zu dokumentieren sowie die Bevölkerung über niedrigschwellige Anlaufstellen zu unterstützen – auch dann, wenn gewohnte Kommunikationswege nicht mehr zur Verfügung stehen.

Der Landkreis Ludwigsburg bittet die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis für mögliche wahrnehmbare Übungsmaßnahmen und bedankt sich für das Interesse am Bevölkerungsschutz.

Bei Stromausfall: „Leuchttürme“ dienen Bevölkerung als Informationsstellen

Wenn plötzlich der Strom ausfällt, das Licht erlischt und auch Telefon- sowie Mobilfunknetze nicht mehr funktionieren, stellt sich für viele Menschen die Frage, wo sie im Notfall Unterstützung erhalten können. Für solche Ausnahmesituationen ist der Landkreis Ludwigsburg vorbereitet und gewährleistet auch in Krisenlagen eine verlässliche Hilfe für die Bevölkerung.

Bei einem großflächigen Stromausfall sind gewohnte Kommunikationswege wie Telefon, SMS, Messenger-Dienste oder E-Mails bereits nach kurzer Zeit nicht mehr nutzbar. Damit die Verbin-

derung zwischen Bevölkerung und Einsatzkräften dennoch bestehen bleibt, setzt der Landkreis Ludwigsburg auf das Konzept der sogenannten „Katastrophenschutz-Leuchttürme“.

Feuerwehrhäuser als zentrale Anlaufstellen im Krisenfall

Im Rahmen dieses Konzepts übernehmen sämtliche Feuerwehrhäuser im Landkreis eine wichtige Funktion. Dank einer Notstromversorgung bleiben die Gebäude auch während eines Blackouts beleuchtet und gut sichtbar. Dadurch werden sie zu verlässlichen Orientierungspunkten – den Katastrophenschutz-Leuchttürmen. Ein eigens entwickeltes Hinweisschild kennzeichnet diese Standorte und erleichtert Bürgerinnen und Bürgern das Auffinden des nächstgelegenen Leuchtturms.

Notrufe und Unterstützung in den Feuerwehrhäusern

An den Feuerwehrhäusern sind Einsatzkräfte vor Ort, die Notrufe aus der Bevölkerung entgegennehmen. Die eingehenden Informationen werden anschließend an die zuständigen Stellen weitergeleitet. Darüber hinaus dienen die Katastrophenschutz-Leuchttürme auch als Anlaufpunkt für Menschen, die ihre Hilfe anbieten möchten. Um einen reibungslosen Einsatzablauf sicherzustellen, ist es besonders wichtig, die Zufahrten, Ausfahrten und Zugänge zu den Feuerwehrhäusern jederzeit freizuhalten.

Hilfe und Informationen auch bei Stromausfall

Neben ihrer Funktion als Anlaufstelle für Notfälle dienen die Katastrophenschutz-Leuchttürme auch als wichtige Informationspunkte für die Bevölkerung. Von dort aus werden Bürgerinnen und Bürger über die aktuelle Lage, die weitere Entwicklung des Stromausfalls sowie über zusätzliche Informations- und Hilfsangebote informiert. So bleibt die Bevölkerung auch während eines längeren Stromausfalls bestmöglich auf dem Laufenden. Das Konzept stellt damit sicher, dass die Menschen im Landkreis auch während eines längeren Stromausfalls Unterstützung erhalten und zuverlässig informiert bleiben.

Der Notfalltreffpunkt in Gemmrigheim

Sicherheit und Vorsorge liegen uns am Herzen. Für den unwahrscheinlichen Fall eines länger andauernden Stromausfalls (Blackout), eines Ausfalls der Telefonnetze oder anderer Krisensituationen haben wir in unserer Gemeinde einen zentralen **Notfalltreffpunkt** eingerichtet.

Der Notfalltreffpunkt wird **ereignisbezogen** vom Bürgermeister aktiviert und ist nicht dauerhaft in Betrieb.

Wo befindet sich der Notfalltreffpunkt?

Der Notfalltreffpunkt wird in der **Waschhalle des Bauhofs** eingerichtet. Diese erreichen Sie unterhalb der Feuerwehr, direkt am Neckar (Anschrift: Am Neckar 1).

Mit Errichtung des Notfalltreffpunkts wird ein Stützpunkt auf dem Plappstein am **Oberen Bergweg, gegenüber der Gaststätte „Zum Sonnenhof“** eingerichtet. Somit können auch mobilitätseingeschränkte Menschen, die im Wohngebiet Plappstein wohnen, einen Notfalltreffpunkt erreichen.

Der Notfalltreffpunkt ist permanent mit einem einheitlichen, wiedererkennbaren Logo gekennzeichnet und daher bereits im Alltag gut erkennbar:

Der Notfalltreffpunkt ist Ihre erste Anlaufstelle, wenn die gewohnte Infrastruktur ausfällt. Er dient als:

- **Informationsquelle:** Erhalten Sie aktuelle Nachrichten zur Lage vor Ort.
- **Notruf-Absetzstelle:** Wenn das Telefonnetz nicht mehr funktioniert, können Sie hier Notrufe (Feuerwehr, Rettungsdienst, Polizei) absetzen.



- **Erste Hilfe:** Bei kleinen medizinischen Notfällen erhalten Sie Unterstützung.

Warum ist das wichtig?

In einer Krisenlage ist Kommunikation entscheidend. Der Notfalltreffpunkt soll durch Notstrom und alternative Kommunikationswege betrieben werden, sodass wir für Sie da sind, wenn zu Hause das Licht und das Internet ausgehen.

Weitere Informationen & Vorsorge

Bitte informieren Sie sich bereits jetzt, wie Sie sich persönlich auf Notsituationen vorbereiten können. Wertvolle Tipps und detaillierte Erklärungen finden Sie unter notfalltreffpunkt-bw.de. Dort erfahren Sie auch, was in einen Notfallvorrat gehört und wie Sie sich im Ernstfall richtig verhalten.

Informationen im Ereignisfall

Es ist beabsichtigt, unter Nutzung aller örtlich vorhandenen Warnmittel (z. B. Sirenen, Warn-Apps oder Lautsprecher-Wagen) die Bevölkerung darüber zu informieren, dass der Notfalltreffpunkt aktiviert wurde.

Neue Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachungen

Der Gemeinderat der Gemeinde Gemmrigheim hat am 22.06.2026 eine Neufassung der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachungen beschlossen. Die wichtigste Änderung für Sie im Überblick:

Ab dem 01.10.2026 stellt die Gemeinde ihre offiziellen Bekanntmachungen primär digital bereit.

Wo finde ich die Bekanntmachungen?

Zukünftig direkt im Internet auf unserer Homepage unter www.gemmrigheim.de. Als Tag der Bekanntmachung gilt der Tag der Online-Veröffentlichung.

Ausnahmen

Sofern Gesetze eine reine Online-Veröffentlichung ausschließen, erfolgt die Bekanntmachung weiterhin im Amtsblatt (mit einem entsprechenden Hinweis auf der Website). Barrierefreier Zugang: Wer keinen Internetzugang hat, kann alle öffentlichen Bekanntmachungen zu den üblichen Öffnungszeiten kostenlos im Bürgerbüro des Rathauses (Ottmarsheimer Straße 1, Zimmer Z.02) einsehen. Ausdrücke sind dort gegen Kostenerstattung erhältlich oder können auf Wunsch per Post zugesandt werden.

Notbekanntmachungen

Sollte die Internetseite aufgrund höherer Gewalt einmal nicht erreichbar sein, erfolgt die Bekanntmachung vorübergehend per Aushang an der Verkündungstafel des Rathauses.

Die neue Satzung tritt am 01.10.2026 in Kraft und ersetzt die bisherige Fassung aus dem Jahr 1996. Den vollständigen Satzungstext können Sie auf unserer Homepage einsehen.

Ihre Gemeindeverwaltung

Erfolgreicher Auftakt für den neuen Geschichtsstammtisch

Am vergangenen Dienstag war es so weit und knapp 10 Geschichtsbegeisterte fanden sich zum Kick-Off-Treffen des neuen Geschichtsstammtischs zusammen. In gemütlicher und motivierter Runde wurde schnell klar, wie viel historisches Interesse und unentdecktes Wissen in unserer Gemeinde schlummern.

Das erste Treffen hat bereits riesigen Spaß gemacht. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nutzten den Abend, um sich über ihre persönlichen „Steckenpferde“ auszutauschen. Von der klassischen Ahnenforschung über die Entwicklung des Gemmrigheimer Weinbaus bis hin zum Entziffern alter Sütterlin-Dokumente waren die Interessen breit gefächert. Gemeinsam wurde besprochen, für wen und zu welchen Schwerpunkten wir künftig historischen forschen wollen und wie der lockere Ablauf unserer zukünftigen Treffen aussehen soll. Ein rundum gelungener Start, der Lust auf mehr macht.

Herzliche Einladung zum nächsten Treffen

Sie konnten beim ersten Mal nicht dabei sein? Kein Problem! Der Geschichtsstammtisch lebt vom Austausch, und wir freuen uns über jedes neue Gesicht, egal, ob Sie erfahrener Experte sind oder einfach nur neugierig zuhören möchten. Wir treffen uns am **Dienstag, 28. Juli 2026, um 17 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf Sie und die nächsten spannenden Geschichten aus unserer Heimat.

STANDESAMT

Eheschließungen

Wir gratulieren dem Ehepaar **Justin Nick Münch** und **Annika Lina Münch, geb. Kanamüller**, beide wohnhaft in Gemmrigheim, ganz herzlich zur standesamtlichen Eheschließung am **26.06.2026** durch Bürgermeister Dr. Jörg Frauhammer und wünschen Ihnen für den gemeinsamen Lebensweg alles Gute.



Sterbefälle

26.06.2026

Gerlinde Hilde Pfeiffer geb. Schieber,
zul. wohnhaft in Gemmrigheim

BAUAMT

Der Bauhof informiert

Dekorationen am Friedbaum

Nach § 17 Abs. 6 der Friedhofsatzung der Gemeinde Gemmrigheim dürfen an den Stelenanlagen und am Friedbaum Grab schmuck, Blumenschmuck, Kerzen u. Ä. **NICHT** angebracht oder abgelegt werden. Zuwiderhandlungen können auf Kosten des Grabnutzungsberechtigten durch den Bauhof entfernt werden. Der Bauhof wird regelmäßig vor dem Mähen so vorgehen.

Wir bitten Sie, dies zu beachten und danken für Ihre Unterstützung.

FREIWILLIGE FEUERWEHR GEMMRIGHEIM

Vorsicht: Waldbrandgefahr derzeit hoch

Nach Angaben des Deutschen Wetterdienstes liegt der Waldbrand-Gefahrenindex im Landkreis Ludwigsburg derzeit bei Stufe 4 von 5. Grund dafür ist die anhaltende Trockenheit.

Da die meisten Waldbrände durch menschliches Verhalten verursacht werden, appelliert der Landkreis an alle Bürgerinnen und Bürger, besonders verantwortungsvoll mit Feuer umzugehen. Vor allem in Waldnähe und auf Grünflächen ist derzeit erhöhte Vorsicht geboten.

Feuer darf nur an offiziell ausgewiesenen und gekennzeichneten Feuerstellen entzündet werden. Grillen ist ausschließlich auf freigegebenen Grillplätzen erlaubt, sofern keine behördlichen Einschränkungen bestehen.

Grundsätzlich gilt: Im Wald ist das Grillen mit eigenen Grillgeräten verboten. Außerhalb des Waldes müssen offene Feuer mindestens 100 Meter Abstand zum Waldrand haben. Zudem besteht vom 1. März bis zum 31. Oktober ein generelles Rauchverbot in Wäldern.

Um Brände zu vermeiden, sollten Funkenflug und offene Glut unbedingt vermieden werden. Grillstellen dürfen niemals unbeaufsichtigt bleiben. Vor dem Verlassen müssen Feuer, Glut und Asche vollständig gelöscht sein. Zigarettenstummel oder heiße Asche dürfen keinesfalls in die Natur geworfen werden.

Informieren Sie sich vor Ausflügen oder Grillveranstaltungen über aktuelle Hinweise der jeweiligen Stadt oder Gemeinde. Durch umsichtiges Verhalten können alle dazu beitragen, Waldbrände zu verhindern und Menschen, Natur sowie Einsatzkräfte zu schützen.

Wer Rauch oder einen Brand bemerkt, sollte umgehend den Notruf 112 wählen.

DIE SENIORENBEAUFRAGTEN INFORMIEREN

Seniorenbeauftragte der Gemeinde Gemmrigheim



Rose und Ulrich Schweiker
für Ihre Fragen, Wünsche
und Anregungen unter
Tel. 07143/93351 oder
E-Mail: seniorenbeauftragte@gemmrigheim.de

Rufen Sie einfach an oder sprechen Sie uns unterwegs an!

Gemmrigheimer SeniorenZeit

Wasser mit Bewegung

Der Juni ist der Monat der Rosen und Erdbeeren, so waren auch die Tische liebevoll mit Erdbeeren zum Naschen und Rosensträuben gedeckt. Außerdem standen auf dem Schlemmer-Büfett leckere Erdbeer-, Stachelbeer- und Rhabarberkuchen. Hermann Scholl trug mit ein paar Liedern auf dem Klavier zur Unterhaltung während der Kaffeestunde bei.

Das Programm startete erfrischend mit Wasser. Elias Kux, Auszubildender im 1. Lehrjahr auf dem Rathaus, hat sich zusammen mit Clara Pöhler, die leider krank war, beim Klimascout-Projekt dem Thema Wasser angenommen. Ohne Wasser kein Leben – sie haben herausgestellt, warum Wasser so wichtig ist, warum es geschützt werden muss und dass wir alle versuchen müssen, mehr Wasser einzusparen, egal ob im Haushalt oder im Garten. Elias

Kux hatte die Aufmerksamkeit der Zuhörer und wurde mit Beifall und einem süßen Dankeschön verabschiedet.

Mit Gymnastik von Kopf bis Fuß brachte Rose Schweiker Bewegung in die Gäste, die intensiv mitgemacht haben. Als Überraschung zeigte Ulrich Schweiker alte Bilder von den ehemaligen Gaststätten „Krone“ und „Lamm“. Viele der Besucher erinnerten sich noch an die alten Gebäude und die Menschen, die, altersbedingt, nicht mehr unter uns sind. „Das muss er öfter machen“ war die einstimmige Meinung. So mit Gesprächsstoff versorgt, gingen die Gäste nach Hause – obwohl sie gerne noch mehr Bilder gesehen hätten.



Vorschau:

21.07.2026: Jürgen Kaiser, Pfarrer, Buchautor und Schwabenkenner, trägt Amüsantes aus seinen Werken vor. Anschließend gemeinsames Vesper und Wein – Beginn **16 Uhr**.

Im August: Sommerpause

GEMEINDEBÜCHEREI

Die Leseferien-Aktion der Gemeindebücherei!

Wie immer findet auch dieses Jahr die Sommerferien-Aktion der Gemeindebücherei statt.

Die Leseferien 2026 starten am Montag, 13. Juli und gehen bis zum **21. September 2026**.

Du bist zwischen **7 und 12 Jahren alt?**

Du magst es, Bücher zu lesen und zu bewerten? Was musst du tun, um mitzumachen?

So funktioniert es:

Lies in den Sommerferien mindestens drei Bücher, die du dir in der Gemeindebücherei Gemmrigheim ausleihst. Mit etwas

Glück kannst du dann einen Preis gewinnen, denn bereits ab drei gelesenen Büchern nimmst du an einer Verlosung teil. Damit auch sicher ist, dass du die Bücher gelesen hast, musst du Fragen zu den gelesenen Büchern beantworten. Den Bewertungsbogen erhältst du in der Gemeindebücherei. Dort gibt es auch weitere Infos.

Was kannst du gewinnen?

Zum Ende gibt es eine große **Abschlussfeier** mit einem Überraschungsgast und der Verlosung der Preise. Wer mindestens 3 Bücher gelesen und bewertet hat, erhält eine Urkunde und ein kleines Dankeschön fürs Mitmachen. Jeder Teilnehmer nimmt außerdem an einer Verlosung teil. Buchgutscheine und attraktive Preise warten auf die Gewinner.

Mach mit!

Jede Menge neue spannende Bücher warten auf dich.

In der Gemeindebücherei gibt es auch weitere Infos.

Dieses Jahr bleibt die Gemeindebücherei in den ersten vier Ferienwochen geöffnet.

Sommerpause 2026 : 31.08. – 12.09.2026

Letzter Öffnungstag: Donnerstag, 27. August 2026

Erster Öffnungstag: Montag, 14. September 2026



MUSIKSCHULE BESIGHEIM

Musik erleben zum Anfassen – Instrumentenvorstellung an der Musikschule Besigheim

Am Samstag, 4. Juli 2026, öffnet die Musikschule Besigheim ihre Türen für alle, die Musik nicht nur hören, sondern selbst erleben möchten. Kinder, Jugendliche und Familien sind herzlich eingeladen, verschiedene Instrumente kennenzulernen und selbst erste Versuche zu starten.

Wie klingt eine Trompete direkt am Ohr? Welche Klänge lassen sich einer Klarinette entlocken? Und welches Gefühl entsteht, wenn man zum ersten Mal einen Bogen über ein Streichinstrument führt? Antworten darauf gibt es unmittelbar vor Ort, wenn die Musikschule von 10:00 bis 12:00 Uhr zum Entdecken einlädt.

Nach einer kurzen gemeinsamen Begrüßung und Einführung in die einzelnen Fachbereiche übernehmen die Lehrkräfte und stellen ihre Instrumente vor. Im Anschluss dürfen alle Besucherinnen und Besucher selbst aktiv werden und die Instrumente ausprobieren – vom ersten Ton bis zum eigenen Klangmoment.

Zum Kennenlernen stehen folgende Instrumente bereit: Blockflöte, Querflöte, Oboe, Klarinette, Saxophon, Trompete, Posaune, Horn, Tenorhorn, Bariton, Euphonium, Tuba, Violine, Viola, Cello, Kontrabass, Klavier, Gitarre, Schlagzeug und Gesang.

Alle genannten Fächer werden im regulären Unterricht der Musikschule Besigheim angeboten. Willkommen sind vor allem Kinder im Grundschulalter, aber ebenso ältere Schülerinnen und Schüler, Eltern und alle Erwachsenen, die sich für Musik interessieren. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die Möglichkeit, Instrumente unmittelbar zu erleben und so leichter herauszufinden, welches Instrument wirklich passt. Oft zeigt sich die Begeisterung erst im direkten Ausprobieren.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen erhalten Sie unter musikschule@besigheim.de oder telefonisch unter 07143 407890.

Saxophon-Workshop begeistert Kinder und Jugendliche

Ein voller Klangraum, konzentriertes Zuhören und jede Menge Spielfreude: In einem zweigeteilten Saxophon-Workshop unter der Leitung von Saxophonlehrer Andreas Musch konnten Kinder & Jugendliche das Instrument auf ganz unterschiedliche Weise erleben. In der ersten Gruppe nahmen sechs Kinder im Alter von 8 – 9 Jahren teil. Ziel des Workshops war es, spielerisch den Zugang zum Saxophon zu vertiefen, Rhythmus zu erleben und Zusammenspiel in der Gruppe zu fördern. Im Mittelpunkt stand vor allem der Spaß am Musizieren. Zu Beginn führte Andreas Musch die Kinder mit abwechslungsreichen „Listen & Call-and-Response“-Übungen an das aktive Hören heran. Er spielte verschiedene Klangbeispiele vor – tief, hoch, laut, leise, kurz, lang – die die Kinder einordnen und wiedererkennen sollten. Diese spielerische Form des Zuhörens förderte Konzentration, Wahrnehmung und erstes musikalisches Differenzierungsvermögen. Im Anschluss folgte ein Rhythmusspiel ohne Instrumente: Mit Bodypercussion – Klatschen und Stampfen – entstand ein einfacher Groove, der schnell für gute Stimmung sorgte und das gemeinsame Rhythmusgefühl stärkte. Besonders beliebt war das Call-and-Response-Spiel: Musch spielte kurze Motive oder kleine Klangideen vor, die die Kinder direkt auf ihrem Instrument beantworteten. Zum Abschluss der Einheit musizierte die Gruppe gemeinsam im Trio. Die zweite Gruppe des Workshops bestand aus sechs Jugendlichen im Alter von 11 bis 15 Jahren. Hier lag der Schwerpunkt klar auf dem Ensemblespiel. Gemeinsam wurden zwei Arrangements erarbeitet: „Yesterday“ sowie ein Medley von John Williams. Dabei standen das Zusammenspiel, das Hören innerhalb der Gruppe sowie das musikalische Gestalten im Ensemble im Vordergrund. Die Jugendlichen konnten dabei nicht nur ihre technischen Fähigkeiten am Instrument weiterentwickeln, sondern auch erleben, wie wichtig Präzision und gegenseitige Aufmerksamkeit im Zusammenspiel sind. Der Workshop zeigte, wie vielfältig der Zugang zum Saxophon sein kann – von spielerischen Klangexperimenten bei den Jüngeren bis hin zu anspruchsvollem Ensemblespiel bei den Jugendlichen.

MEIN GEMMRIGHEIM

Alphornprobe auf dem Genussplatz

Am **Dienstag, 14. Juli 2026**, halten die Alphornbläser aus Tamm, Gemmrigheim und Umgebung zwischen 19 und 20 Uhr eine öffentliche Probe auf dem Genussplatz im Forst ab.

Wer diesen Klängen gerne zuhören möchte ist eingeladen die Fenster weit zu öffnen oder aber einen Abendspaziergang zum Genussplatz zu unternehmen und den Klängen zu lauschen.

Bei schlechtem Wetter wird der Termin verschoben.

Summendes Gemmrigheim

Wasserstellen für Insekten – Kleine Oasen im Sommer

Insekten brauchen Wasser – zum Trinken, zur Kühlung und manchmal sogar zur Brutpflege. Doch in heißen Sommern trocknen viele natürliche Quellen aus. Eine einfache Wasserstelle im Garten kann deshalb lebensrettend sein.

Wichtig ist, dass die Wasserstelle flach und sicher ist. Eine Schale mit Steinen, Moos oder Korkstücken verhindert, dass Insekten ertrinken. Auch Vögel und Igel profitieren davon. Das Wasser sollte regelmäßig gewechselt werden, damit sich keine Keime bilden.

Besonders Wildbienen nutzen Wasser, um Nester zu bauen. Mauerbienen mischen Lehm mit Wasser, um Brutzellen zu verschließen. Andere Arten benötigen feuchte Erde, um Baumaterial zu gewinnen. Eine kleine Lehmputze kann daher genauso wertvoll sein wie eine Tränke.

In Gemmrigheim könnten Wasserstellen an Gärten, Weinbergen oder Streuobstwiesen ein wichtiger Beitrag sein. Sie zeigen, wie einfach Naturschutz sein kann: Ein Teller, ein paar Steine – und schon entsteht ein Lebensraum.

RADKULTUR IN GEMMRIGHEIM

STADTRADELN 2026 im Landkreis Ludwigsburg

Liebe Radelnde,

die Gemeinde Gemmrigheim nimmt, wegen stetig fallender Resonanz, dieses Jahr **nicht** am STADTRADELN teil.

Leider sank das Interesse jährlich am STADTRADELN in der Gemeinde Gemmrigheim.

Sehr gerne nimmt die Gemeinde Gemmrigheim nächsten Jahr wieder am STADTRADELN teil, wenn Interesse bekundet wird.

Wir würden uns freuen, wenn wir positive Rückmeldung erhalten würden, um nächstes Jahr wieder gemeinsam in die Pedale treten zu können.

Ihre Fahrradbeauftragte

KINDER UND JUGEND

Verstärkung gesucht: Pädagogische Fachkraft (m/w/d) als Springkraft

Flexibel arbeiten. Kinder begleiten. Teams unterstützen. Die Gemeinde Gemmrigheim sucht ab sofort zur Verstärkung ihres Teams eine **Pädagogische Fachkraft (m/w/d) als Springkraft für unsere Kindertageseinrichtungen** in Teilzeit oder Vollzeit. Sie mögen abwechslungsreiche Arbeitstage, bringen pädagogische Erfahrung mit und möchten Kinder in unterschiedlichen Einrichtungen begleiten? Dann freuen wir uns auf Sie!

Jetzt informieren & bewerben: Alle weiteren Informationen zu dieser Stellenausschreibung und zum Bewerbungsverfahren finden Sie auf unserer Homepage unter gemmrigheim.de oder direkt über den nebenstehenden QR-Code:



Kita Neusatz

Vorschulabend in der Kita Neusatz

Am Freitag, 12.06.2026, fand in unserer Kita der diesjährige Vorschulabend statt. Um 18 Uhr trafen sich die Vorschulkinder voller Vorfreude in der Kita. Nachdem alle angekommen waren, konnten sich die Kinder zunächst mit Snacks, Wasser und Apfelschorle stärken und gemeinsam in den Abend starten. Anschließend wurde Pizza bestellt, die sich alle schmecken ließen. Gut gestärkt ging es weiter mit verschiedenen Spielen, die die Kinder gemeinsam mit den Erzieherinnen und Erziehern spielten. Besonders viel Spaß machte ein Spiel, bei dem eine Schokoladenpackung mit Messer und Gabel geöffnet werden musste. Auch das Spiel „Wer bin ich?“ sorgte für viel Spaß. Als süße Überraschung gab es danach für jedes Kind ein leckeres Eis. Ein weiteres Highlight des Abends war die Schatzsuche in den Weinbergen. Mit viel Eifer suchten die Kinder nach Hinweisen und lösten gemeinsam die Aufgaben, bis die Schatzkiste gefunden wurde. Darin wartete für jedes Kind eine süße Belohnung. Zum Abschluss durften die Kinder noch im Dunkeln im Garten spielen. Bevor die Eltern ihre Kinder wieder abholten, bekam jedes Kind eine Urkunde als Anerkennung für die erfolgreiche Schatzsuche. Es war ein lustiger Abend. Die Kinder hatten sehr viel Spaß.